

# Spaß auf acht Rollen: Ein DJ gibt den Skatern Schwung

## Zweites Inline-Event in Bobingen – Danach Party

**Bobingen (bri).**

**Eine Stadt kommt in Bewegung: Am Sonntag, 12. Juni, ist in Bobingen das zweite Inline-Event angesagt. Auf ihren acht Rollen können sich die Skater dann um 17 Uhr auf eine 15 Kilometer lange Strecke begeben. Ein Disc-Jockey beschallt die Skater von einem Begleitfahrzeug aus mit Musik. Dafür, dass die Strecke gut abgesichert ist, haben die Veranstalter, der Kinder- und Jugendbeirat Bobingen mit Jugendpfleger Ralf Eberle sowie die Mitorganisatoren Heike Weyer (Inlineschule) und Christian Schreier, Jugendleiter im TSV Bobingen, gesorgt.**

Anmeldung ist nicht nötig. Jeder, der mitmachen will, kann am Sonntag einfach zum Skaterplatz im Bereich Singoldhalle und Realschule an der Krumbacher Straße kommen.

### Bremskurs für die Ungeübten

In den zwei Euro Startgebühr zur Deckung der Unkosten ist auch ein Bremskurs enthalten. Den hält Heike Weyer, die eine Inlineschule betreibt, für die etwas Unsicheren ab oder zur Auffrischung für Geübtere. Zum Geschenk gibt's eine weiß-blaue Trillerpfeife und wer „hip“ sein will, zieht sich für fünf Euro noch das knallorangefarbene Event-T-Shirt über. Ebenfalls ab 16 Uhr wird eine Hobbymannschaft von Inlinehockeyspielern zeigen,

wie flink und bremssicher sie sich auf den acht Rollen bewegt.

Ab 17 Uhr geht es dann zur Sache: Die Startklappe fällt zwischen Singoldhalle und Skaterplatz, dann geht es über die Krumbacher Straße in die Badstraße. Von dort wird links in die Poststraße abgelenkt. Über die Römerstraße und das Wolfsgässchen geht es weiter zur Hochstraße. Von dieser fährt man dann in die Krumbacher Straße und über die Weidenstraße Richtung Norden. Ein Stück weit geht es noch in der Bannackerstraße weiter in Richtung Bergheim bis zum Wendepunkt, an dem eine Erfrischungsstation auf die Skater wartet. Dann führt der Weg auf gleicher Strecke zur Realschule zurück.

### Tanz, Aikido und Tempo-Fahren

Um die Skater zusätzlich zu beflügeln, fährt ein Begleitfahrzeug mit, in dem Disc-Jockey (DJ) Roland, Inhaber der Firma „Top-fit Sport & Wellness-Center“ Musik auflegt. Die Straßen sind durch Polizei und Feuerwehr gut abgesichert, sagt Ralf Eberle. Gefahren wird sowieso nicht einzeln, sondern in einem Pulk. Wer etwas langsamer vorankommt, auf den warten an verschiedenen Zielpunkten die zuerst Angekommenen. Erst dann geht es wieder weiter.

Zurück an der Realschule erwartet die Teilnehmer bei der „After-Skate-Party“ ab etwa



Die Organisatoren des zweiten Bobinger Inline-Events freuen sich auf kommenden Sonntag: (von links) Stadtjugendpfleger Ralf Eberle, Christian Schreier, Jugendleiter beim TSV Bobingen, und Heike Weyer (Inlineschule).  
Bild: Brigitte Kessler

18.30 Uhr ein buntes Programm. Jugendtanzgruppen und eine Aikido-Vorführung bringen Schwung in die erschöpfte Runde.

Wer sich dann wieder fit fühlt, kann bei einem Geschwindigkeitsparcours auf Inlinern mitmachen, wobei das Ergebnis wie bei einer Straßenkontrollmessung auf einer Digitaltafel angezeigt wird. Hier gibt es auch Preise zu gewinnen.

Natürlich ist bei der „After-Skate-Party“ auch für Essen und Getränke ausreichend ge-

sorgt. Darum kümmert sich der Regenbogenverein.

Bei sehr schlechtem Wetter fällt die Fahrt aus. Entschieden wird das am Sonntag vor Ort. Einen Ausweichtermin gibt es nicht. Das Rahmenprogramm findet in jedem Fall statt.

**Info** Wer Fragen zum Inline-Event in Bobingen hat, kann sich an Ralf Eberle wenden, Telefon 082 34/90 24 77 oder E-Mail, ralf.eberle@juzebobingen.de.